

30.10.2008 - 14:42 Uhr

## Kundgebung, 15. November 2008 in Zürich - Schluss mit der Abzockerei - Ja zur AHV!

Bern (ots) -

Wie wenn die Finanzkrise nicht katastrophal genug wäre: Die Bundeshilfe an die UBS ist es nicht weniger. Denn der Bundesrat knüpft an seine Rettungsaktion keine einzige Bedingung, die die Krise an der Wurzel packt. Die Empörung bei den Arbeitnehmenden ist gross. Denn sie könnten die Krise gleich doppelt bezahlen: als Steuerzahler und wegen der drohenden Rezession auch am Arbeitsplatz. Der SGB und die ihm angeschlossenen Gewerkschaften rufen deshalb zu einer Kundgebung gegen die Abzockerei auf.

Die drei Schwerpunkt-Forderungen der Kundgebung:

- Hilfe an die UBS nur mit präventiv wirkenden Bedingungen und harten Auflagen,
- Impulsprogramm für die Wirtschaft,
- Mehr soziale Sicherheit und JA zum flexiblen AHV-Alter am 30. November.

Die genauen Daten der Kundgebung: Samstag, 15.11.08; Besammlung ab 13.30 Uhr Paradeplatz Zürich.

Organisiert wird die Kundgebung vom SGB und den ihm angeschlossenen Gewerkschaften. Unterstützt wird sie (Stand 30.10.08) von: SPS, Juso; Grüne Schweiz, Junge Grüne, attac.

Kontakt:

SCHWEIZERISCHER GEWERKSCHAFTSBUND

Auskünfte:

Peter Sigerist, SGB: 079 / 404 56 85;

Hans Ueli Scheidegger, GL Unia: 079 / 441 74 35;

Ewald Ackermann, SGB: 031 / 377 01 09

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100003695/100572377> abgerufen werden.